

IHR ANSPRECHPARTNER	Mathias Fischer, Pressesprecher	DATUM	15.01.2020
TELEFON	+49 (0) 921 50740-4044	SEITE	1 von 2
E-MAIL	mathias.fischer@tennet.eu		

## **In großen Schritten zum Energiewende-Netz: TenneT erhält letzten Planfeststellungsbeschluss für Wahle – Mecklar**

- **Bau zwischen Umspannwerk Hardeggen und niedersächsisch-hessischer Landesgrenze genehmigt**
- **Genehmigungsphase für Deutschlands längstes Drehstromprojekt ist nach umfangreicher Bürgerbeteiligung abgeschlossen**
- **Unterlagen liegen ab 28. Januar in den Rathäusern zur öffentlichen Einsichtnahme aus**

Der Übertragungsnetzbetreiber TenneT hat jetzt den Planfeststellungsbeschluss für den Abschnitt C, den letzten Teilabschnitt der „Grünstromleitung“ Wahle – Mecklar, erhalten. Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr erteilte den Beschluss für die rund 48 Kilometer lange Verbindung zwischen dem Umspannwerk Hardeggen (Landkreis Northeim) und der niedersächsisch-hessischen Landesgrenze. Mit diesem Planfeststellungsbeschluss hat TenneT die offizielle Baugenehmigung für alle vier Leitungsabschnitte des mit 230 Kilometer längsten deutschen Drehstromprojektes erhalten. Durch den erfolgreichen Ausbau erneuerbarer Energiequellen sind eine Verstärkung der Nord-Süd-Transportkapazitäten sowie eine stärkere Vermaschung des Drehstromnetzes notwendig, um den zunehmend komplexeren Netzbetrieb auch zukünftig zu meistern.

„Wir sind sehr froh, nun auch den Planfeststellungsbeschluss für den letzten Abschnitt der Leitung Wahle – Mecklar erhalten zu haben. Damit ist der Weg frei für den Bau des größten Drehstrom-Leitungsbauprojekts in Deutschland,“ sagte TenneT-Geschäftsführer Tim Meyerjürgens. „Nach Fertigstellung wird die Verbindung das bestehende Stromnetz in der Nord-Süd-Achse nachhaltig entlasten und die regionale Stromversorgung in Südniedersachsen und Nordhessen zukunftsicher auf sehr hohem Niveau gewährleisten“, so Meyerjürgens.

Dieser südlichste Bauabschnitt Niedersachsens besteht aus fünf Baulosen. In diesem werden ein rund 5,5 Kilometer langer Erdkabelabschnitt zwischen Hetjershausen und Olenhusen bei Göttingen sowie 141 Stahlgittermasten gebaut. Auf einer Länge von 76 Kilometern werden insgesamt 254 Masten rückgebaut. Zwei Kabelübergangsanlagen, die den Übergang zwischen Erdkabel und Freileitung sicherstellen, werden in diesem Abschnitt ebenfalls errichtet.

Im Rahmen der öffentlichen Beteiligung wurden für den Abschnitt C 110 Stellungnahmen und 140 Einwendungen von Privatpersonen und Trägern öffentlicher Belange geprüft und berücksichtigt. Ab dem 28. Januar wird der Beschluss in den Rathäusern entlang des Trassenabschnitts zur öffentlichen Einsichtnahme ausliegen.

Meyerjürgens dankte allen Beteiligten in der Region, den Gemeinden und Bürgern für die konstruktive Mitwirkung an der Trassenplanung sowie der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr für die gute Zusammenarbeit bei der Durchführung des Verfahrens.

Den Dialog mit Bürgern und Politik wird TenneT auch in der Bauphase dieses Abschnittes fortsetzen und die Bauausführung im Rahmen einer durchgängigen Baukommunikation begleiten. So werden Anwohner rechtzeitig und ausführlich vor Beginn der ersten Bauaktivitäten informiert und zu Informationsveranstaltungen eingeladen. In den kommenden Monaten wird TenneT zunächst mit bauvorbereitenden Maßnahmen entlang der Leitungsrouten beginnen.

### **Hintergrund**

Mit einer Spannung von 380.000 Volt wird die geplante Höchstspannungsleitung die Umspannwerke Wahle in Niedersachsen und Mecklar in Nordhessen verbinden. Knotenpunkte sind dabei die Umspannwerke an den Endpunkten der Leitung sowie in Lamspringe und Hardeggen. Dort wird die Energie in die Regionen verteilt oder bei Bedarf aus den Regionen abtransportiert. Die rund 230 Kilometer lange Leitung erhöht außerdem die Übertragungskapazität für Windenergie in der Nord-Süd-Achse und gewährleistet auch in Zukunft die Versorgungssicherheit und Netzstabilität in Südniedersachsen und Nordhessen. Der vordringliche Bedarf für diese Leitung wurde 2009 im Energieleitungsausbaugesetz (EnLAG) festgestellt. Das Gesamtprojekt Wahle – Mecklar wurde in vier Einzelverfahren beantragt. Bisher erhielt TenneT Planfeststellungsbeschlüsse und damit Baurecht für die Abschnitte A, B und D. Die Inbetriebnahme strebt TenneT bis Ende 2024 an.

### **Über TenneT**

TenneT ist einer der führenden Übertragungsnetzbetreiber in Europa. Mit rund 23.000 Kilometern Hoch- und Höchstspannungsleitungen in den Niederlanden und Deutschland bieten wir eine zuverlässige und sichere Stromversorgung für 41 Millionen Endverbraucher. Wir erzielen mit rund 4.500 Mitarbeitern einen Umsatz von 4,2 Mrd. Euro. Gleichzeitig sind wir einer der größten Investoren in nationale und grenzübergreifende Übertragungsnetze an Land und auf See, die die nordwesteuropäischen Strommärkte verbinden und die Energiewende ermöglichen. Als verantwortungsbewusstes, engagiertes und vernetztes Unternehmen handeln wir dabei mit Blick auf die Bedürfnisse der Gesellschaft.

### **Taking power further**